

Die letzte volle Seite der Notizen  
 heißt XLIII Die letzte Seite 5  
 (siehe Liste Nr. 57)

III

Culture Dr. II, 95-103  
 Text 2 139-141  
 itronen 100-40



De Koffie X LIII De Koffie  
De Koffie X LIII De Koffie  
De Koffie X LIII De Koffie  
De Koffie X LIII De Koffie

De Koffie X LIII De Koffie  
De Koffie X LIII De Koffie  
De Koffie X LIII De Koffie  
De Koffie X LIII De Koffie

Handwritten text in a circular stamp, possibly a library or archival mark.

van

an

Handwritten text, possibly a signature or date.















II, 49

139.







*in list*

~~##~~

139



glaubt unter dem Tropen <sup>glänz</sup> selbst, von dem  
Gipfel eines Hügels herab, ein kleiner  
Palmen-Gebüsch zu ~~sehen~~ <sup>erblicken</sup>. Man entbehrt  
freilich <sup>Eindruck</sup> den Anblick der tiefen Himmels-  
bläue, den ~~aber~~ <sup>aber</sup> einer größeren Intensi-  
tät des Lichts. Dennoch ist <sup>die Erleuchtung hier noch</sup> ~~das~~ <sup>etwas, die</sup>  
~~die Phantasie hier beister~~ <sup>Illusion und Größe</sup> ~~als bei dem~~  
vollkommensten Gemälde. Man vernimmt das  
Rauschen, ~~man sieht die wahrnehmende Erleuch-~~  
~~tung der fächerartigen Blätter, wenn, von kleinen~~ <sup>(man sieht ihre</sup>  
Luft-Strömen sanft bewegt, die Palmengipfel <sup>wechselnde Erleuchtung</sup>  
~~sich wogend berühren. Eine solcher Reiz~~ <sup>(od. 2-3 fächer und</sup>  
~~die Wirklichkeit~~ <sup>so groß ist der</sup> ~~den~~ <sup>früheren für auch in</sup>  
~~Träumen - Höhe des~~ <sup>so groß ist der</sup> ~~den~~ <sup>früheren für auch in</sup>  
~~Träumen - Höhe des~~ <sup>so groß ist der</sup> ~~den~~ <sup>früheren für auch in</sup>

[illegible]















II, 50

140

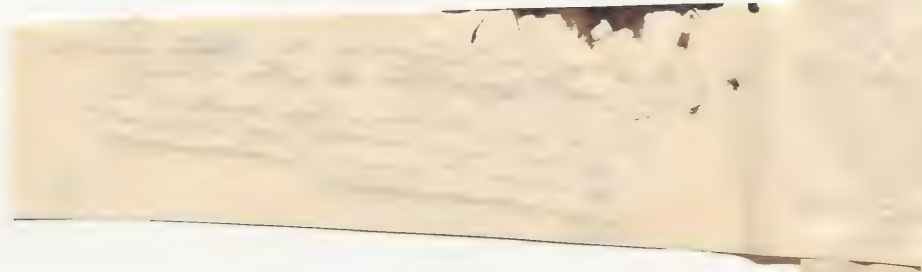


1. Ad  
 2. Ad  
 3. Ad  
 4. Ad  
 5. Ad  
 6. Ad  
 7. Ad  
 8. Ad  
 9. Ad  
 10. Ad  
 11. Ad  
 12. Ad  
 13. Ad  
 14. Ad  
 15. Ad  
 16. Ad  
 17. Ad  
 18. Ad  
 19. Ad  
 20. Ad  
 21. Ad  
 22. Ad  
 23. Ad  
 24. Ad  
 25. Ad  
 26. Ad  
 27. Ad  
 28. Ad  
 29. Ad  
 30. Ad  
 31. Ad  
 32. Ad  
 33. Ad  
 34. Ad  
 35. Ad  
 36. Ad  
 37. Ad  
 38. Ad  
 39. Ad  
 40. Ad  
 41. Ad  
 42. Ad  
 43. Ad  
 44. Ad  
 45. Ad  
 46. Ad  
 47. Ad  
 48. Ad  
 49. Ad  
 50. Ad  
 51. Ad  
 52. Ad  
 53. Ad  
 54. Ad  
 55. Ad  
 56. Ad  
 57. Ad  
 58. Ad  
 59. Ad  
 60. Ad  
 61. Ad  
 62. Ad  
 63. Ad  
 64. Ad  
 65. Ad  
 66. Ad  
 67. Ad  
 68. Ad  
 69. Ad  
 70. Ad  
 71. Ad  
 72. Ad  
 73. Ad  
 74. Ad  
 75. Ad  
 76. Ad  
 77. Ad  
 78. Ad  
 79. Ad  
 80. Ad  
 81. Ad  
 82. Ad  
 83. Ad  
 84. Ad  
 85. Ad  
 86. Ad  
 87. Ad  
 88. Ad  
 89. Ad  
 90. Ad  
 91. Ad  
 92. Ad  
 93. Ad  
 94. Ad  
 95. Ad  
 96. Ad  
 97. Ad  
 98. Ad  
 99. Ad  
 100. Ad  
 101. Ad  
 102. Ad  
 103. Ad  
 104. Ad  
 105. Ad  
 106. Ad  
 107. Ad  
 108. Ad  
 109. Ad  
 110. Ad  
 111. Ad  
 112. Ad  
 113. Ad  
 114. Ad  
 115. Ad  
 116. Ad  
 117. Ad  
 118. Ad  
 119. Ad  
 120. Ad  
 121. Ad  
 122. Ad  
 123. Ad  
 124. Ad  
 125. Ad  
 126. Ad  
 127. Ad  
 128. Ad  
 129. Ad  
 130. Ad  
 131. Ad  
 132. Ad  
 133. Ad  
 134. Ad  
 135. Ad  
 136. Ad  
 137. Ad  
 138. Ad  
 139. Ad  
 140. Ad  
 141. Ad  
 142. Ad  
 143. Ad  
 144. Ad  
 145. Ad  
 146. Ad  
 147. Ad  
 148. Ad  
 149. Ad  
 150. Ad  
 151. Ad  
 152. Ad  
 153. Ad  
 154. Ad  
 155. Ad  
 156. Ad  
 157. Ad  
 158. Ad  
 159. Ad  
 160. Ad  
 161. Ad  
 162. Ad  
 163. Ad  
 164. Ad  
 165. Ad  
 166. Ad  
 167. Ad  
 168. Ad  
 169. Ad  
 170. Ad  
 171. Ad  
 172. Ad  
 173. Ad  
 174. Ad  
 175. Ad  
 176. Ad  
 177. Ad  
 178. Ad  
 179. Ad  
 180. Ad  
 181. Ad  
 182. Ad  
 183. Ad  
 184. Ad  
 185. Ad  
 186. Ad  
 187. Ad  
 188. Ad  
 189. Ad  
 190. Ad  
 191. Ad  
 192. Ad  
 193. Ad  
 194. Ad  
 195. Ad  
 196. Ad  
 197. Ad  
 198. Ad  
 199. Ad  
 200. Ad  
 201. Ad  
 202. Ad  
 203. Ad  
 204. Ad  
 205. Ad  
 206. Ad  
 207. Ad  
 208. Ad  
 209. Ad  
 210. Ad  
 211. Ad  
 212. Ad  
 213. Ad  
 214. Ad  
 215. Ad  
 216. Ad  
 217. Ad  
 218. Ad  
 219. Ad  
 220. Ad  
 221. Ad  
 222. Ad  
 223. Ad  
 224. Ad  
 225. Ad  
 226. Ad  
 227. Ad  
 228. Ad  
 229. Ad  
 230. Ad  
 231. Ad  
 232. Ad  
 233. Ad  
 234. Ad  
 235. Ad  
 236. Ad  
 237. Ad  
 238. Ad  
 239. Ad  
 240. Ad  
 241. Ad  
 242. Ad  
 243. Ad  
 244. Ad  
 245. Ad  
 246. Ad  
 247. Ad  
 248. Ad  
 249. Ad  
 250. Ad  
 251. Ad  
 252. Ad  
 253. Ad  
 254. Ad  
 255. Ad  
 256. Ad  
 257. Ad  
 258. Ad  
 259. Ad  
 260. Ad  
 261. Ad  
 262. Ad  
 263.

Der Baumdienst stieg bei den ~~Werten~~ Iranien  
 von ~~200~~ <sup>der</sup> Vorschriften des Horn hin auf,  
 die er mit goldenen Schenken besetzte und  
 der er eine Wachtel gab die er alle  
 Verachtung der Dämonen, ~~hundert~~ <sup>hundert</sup> ~~tausend~~  
~~unfugig~~ ~~geboten~~ ~~Worte~~

84











Der Mensch ist ein Lebewesen auf der Erde, das sich durch seine geistige Tätigkeit auszeichnet. Er ist ein Wesen, das nach Wissen und Erkenntnis strebt. Die Natur ist sein Lebensraum, und er versucht, sie zu verstehen und zu beherrschen. Die Wissenschaft ist das Werkzeug, das er dazu benutzt. Die Kunst ist die Ausdrucksform seiner geistigen Tätigkeit. Die Religion ist die Sehnsucht nach dem Unendlichen. Die Philosophie ist die Reflexion über das Leben. Die Ethik ist die Lehre vom Guten und Bösen. Die Politik ist die Kunst des Regierens. Die Ökonomie ist die Lehre vom Wohlstand. Die Medizin ist die Kunst der Heilung. Die Pädagogik ist die Kunst der Erziehung. Die Jurisprudenz ist die Lehre vom Recht. Die Philosophie ist die Kunst des Denkens. Die Ethik ist die Lehre vom Guten und Bösen. Die Politik ist die Kunst des Regierens. Die Ökonomie ist die Lehre vom Wohlstand. Die Medizin ist die Kunst der Heilung. Die Pädagogik ist die Kunst der Erziehung. Die Jurisprudenz ist die Lehre vom Recht.

Die Philosophie ist die Kunst des Denkens. Sie ist die Reflexion über das Leben. Sie ist die Suche nach der Wahrheit. Sie ist die Kunst, die Fragen zu stellen, die Antworten zu finden. Sie ist die Kunst, die Dinge zu verstehen. Sie ist die Kunst, die Welt zu begreifen. Sie ist die Kunst, die Natur zu verstehen. Sie ist die Kunst, die Menschheit zu verbessern. Sie ist die Kunst, die Zukunft zu gestalten. Sie ist die Kunst, die Glückseligkeit zu finden. Sie ist die Kunst, die Freiheit zu erlangen. Sie ist die Kunst, die Gerechtigkeit zu verwirklichen. Sie ist die Kunst, die Liebe zu üben. Sie ist die Kunst, die Tugend zu pflegen. Sie ist die Kunst, die Weisheit zu erlangen. Sie ist die Kunst, die Macht zu gebrauchen. Sie ist die Kunst, die Ehre zu erlangen. Sie ist die Kunst, die Ruhm zu gewinnen. Sie ist die Kunst, die Herrschaft zu führen. Sie ist die Kunst, die Welt zu regieren. Sie ist die Kunst, die Zukunft zu gestalten. Sie ist die Kunst, die Glückseligkeit zu finden. Sie ist die Kunst, die Freiheit zu erlangen. Sie ist die Kunst, die Gerechtigkeit zu verwirklichen. Sie ist die Kunst, die Liebe zu üben. Sie ist die Kunst, die Tugend zu pflegen. Sie ist die Kunst, die Weisheit zu erlangen. Sie ist die Kunst, die Macht zu gebrauchen. Sie ist die Kunst, die Ehre zu erlangen. Sie ist die Kunst, die Ruhm zu gewinnen. Sie ist die Kunst, die Herrschaft zu führen. Sie ist die Kunst, die Welt zu regieren.

Die Philosophie ist die Kunst des Denkens. Sie ist die Reflexion über das Leben. Sie ist die Suche nach der Wahrheit. Sie ist die Kunst, die Fragen zu stellen, die Antworten zu finden. Sie ist die Kunst, die Dinge zu verstehen. Sie ist die Kunst, die Welt zu begreifen. Sie ist die Kunst, die Natur zu verstehen. Sie ist die Kunst, die Menschheit zu verbessern. Sie ist die Kunst, die Zukunft zu gestalten. Sie ist die Kunst, die Glückseligkeit zu finden. Sie ist die Kunst, die Freiheit zu erlangen. Sie ist die Kunst, die Gerechtigkeit zu verwirklichen. Sie ist die Kunst, die Liebe zu üben. Sie ist die Kunst, die Tugend zu pflegen. Sie ist die Kunst, die Weisheit zu erlangen. Sie ist die Kunst, die Macht zu gebrauchen. Sie ist die Kunst, die Ehre zu erlangen. Sie ist die Kunst, die Ruhm zu gewinnen. Sie ist die Kunst, die Herrschaft zu führen. Sie ist die Kunst, die Welt zu regieren. Sie ist die Kunst, die Zukunft zu gestalten. Sie ist die Kunst, die Glückseligkeit zu finden. Sie ist die Kunst, die Freiheit zu erlangen. Sie ist die Kunst, die Gerechtigkeit zu verwirklichen. Sie ist die Kunst, die Liebe zu üben. Sie ist die Kunst, die Tugend zu pflegen. Sie ist die Kunst, die Weisheit zu erlangen. Sie ist die Kunst, die Macht zu gebrauchen. Sie ist die Kunst, die Ehre zu erlangen. Sie ist die Kunst, die Ruhm zu gewinnen. Sie ist die Kunst, die Herrschaft zu führen. Sie ist die Kunst, die Welt zu regieren.



[illegible][illegible]

Es waren die ~~ersten~~ Bewohner von China, die Land und  
Japans Inseln mit uns großer Mannstättigkeit  
in Form begabte. Der innere Einfluss



II, 51

141



get  
wara  
31.

→ **Paufanias** ist voll des Lebens von einem **Maße** 34 86  
H. M. **beim** **Stilern** 35, der von **Helenos** ~~ist~~  
in dem **berühmten** Choe des **Sophokles** **gefeiert**, **aus**  
**Naturgefühl** **sich** **bei** **der** **Wahl** **glaub**  
**Wie** **man** **das** **offene** **gehörte** **Sagen** **noch** **leben**  
**großzügiger** **auspricht** **in** **der** **Saturnalier**  
**genau** **ausdrückt** **in** **der** **stärksten** **Theile**  
**gibt** **und** **ausdrückt** **in** **der** **stärksten** **Theile**  
**frucht** **cultiviert** **ist** **in** **der** **stärksten** **Theile**  
**diätetischer** **in** **der** **stärksten** **Theile**  
**schwerer** ...







... wie ...  
 ... von ...  
 ... 1886 ...  
 ... in der ...  
 ... damals ...  
 ... viel ...

... was die ... von China ...  
 ... Jahr ... mit ...  
 ... Opfer ...  
 ... die ...  
 ... alle ...  
 ... Ent ...  
 ... Platz ...  
 ... China ...  
 ... nach ...  
 ... das ...  
 ... die ...  
 ... die ...

...  
 ...  
 ...  
 ...

...  
 ...  
 ...

...  
 ...  
 ...

...  
 ...  
 ...

...  
 ...  
 ...

...  
 ...  
 ...  
 ...

...  
 ...  
 ...



141







